**Kreuzfahrtbericht ART 159**

**Südseeträume**

**25.01.2017 – 22.02.2017**

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Datum** | **Hafen** | **Geplant lt. Ausschreibung**  **Ankunft                   Abfahrt** | | **Tatsächliche Zeiten**  **Ankunft       Abfahrt** | |
| 25.01. | Callao |  |  |  |  |
| 26.01. | Callao |  | 18.00 |  | 14.42 |
| 27.01. |  |  |  |  |  |
| 28.01. |  |  |  |  |  |
| 29.01. |  |  |  |  |  |
| 30.01. |  |  |  |  |  |
| 31.01. | Hanga Roa ® | 07.00 | 17.00 | 07.12 | 14.30 |
| 01.02. |  |  |  |  |  |
| 02.02. |  |  |  |  |  |
| 03.02. | Pitcairn ® | 10.00 | 17.00 |  |  |
| 03.02. | tatsächlich: Auf See |  |  |  |  |
| 04.02. |  |  |  |  |  |
| 05.02. |  |  |  |  |  |
| 06.02. | Auf See |  |  |  |  |
| 06.02. | tatsächlich: Fakarava ® |  |  | 08.24 | 15.54 |
| 07.02. | Fakarava ® | 09.00 | 16.00 |  |  |
| 07.02. | tatsächlich:Rangiroa ® |  |  | 07.15 | 16.54 |
| 08.02. | Papeete | 08.00 |  |  |  |
| 08.02. | tatsächlich:Moorea ® |  |  | 06.36 | 17.48 |
| 08.02. | tatsächlich:Papeete |  |  | 19.54 |  |
| 09.02. | Papeete |  | 18.00 |  |  |
| 09.02. | tatsächlich:Papeete |  |  |  | 19.54 |
| 10.02. | Raiatea ® | 08.00 | 18.00 |  |  |
| 10.02. | tatsächlich:Bora Bora ® |  |  | 20.54 |  |
| 11.02. | Bora Bora ® | 08.00 | 18.00 |  | 18.12 |
| 12.02. |  |  |  |  |  |
| 13.02. | Aitutaki ® | 08.00 | 18.00 |  |  |
| 13.02. | tatsächlich: Rarotonga ® |  |  | 15.45 |  |
| 14.02. | Rarotonga ® | 07.00 | 14.00 |  | 13.58 |
| 15.02. |  |  |  |  |  |
| 16.02. |  |  |  |  |  |
| 17.02. | Datumsgrenze, Tag entfiel |  |  |  |  |
| 18.02. |  |  |  |  |  |
| 19.02. | Tauranga | 19.00 |  | 20.06 |  |
| 20.02. | Tauranga |  | 20.00 |  | 19.24 |
| 21.02. | Auckland | 08.00 |  | 06.24 |  |
| 22.02. | Auckland |  |  |  |  |

® auf Reede

**Kapit14än**: Elmar Mühlebach

**Hotelm15anager**: Andreas Vespermann

**Schiffsarzt**: Dr. Martina Maurer und Dr. Winfried Koller

**Gruppen:**

**-/**

**Außerplanmäßige Einschiffungen (Gäste):**

20.02.2017: Tour Guides / Neuseeland:

WEISSBACH Ausstieg: 03.03.17

SPERBER Ausstieg: 03.03.17

NEALE Ausstieg: 03.03.17

KELLER Ausstieg: 22.02.17

HUEHN Ausstieg: 03.03.17

GONZALEZ GARCIA Ausstieg: 22.02.17

**Außerplanmäßige Ausschiffungen (Gäste):**

31.01.2017: Herr und Frau Knappheide BN 253 782 (Medizinische Ausschiffung)

09.02.2017: Familie Bauss, BN 422 325, Tochter Nele Bauss BN 480 134 wird daher nicht am 08.02.2017 anreisen.

22.02.2017: Herr Schneider, BN 438 358 (Reiseabbruch)

**Altersstatistik**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Age Between** | **Count** |  | **%age** |
| 0 to 20 years | 6 | 0,71 |
| 21 to 40 years | 13 | 1,55 |
| 41 to 60 years | 124 | 14,74 |
| 61 to 70 years | 384 | 45,66 |
| 71 to 80 years | 287 | 34,13 |
| 81 to 90 years | 26 | 3,09 |
| 91 to 100 years | 1 | 0,12 |
| **Figure Total** | **841** | **100,00** |
| **Total Guests** | **841** |  |  |
| Average Age | **63,74** |  |  |

**Kommentar zur Route**

28 Tage Pazifik Überquerung, mit 8 Tenderboot Häfen. Insgesamt eine wunderbare Route, allerdings erreichten wir die Osterinsel und Aitutaki leider nicht. In Pitcairn holten wir die Bewohner an Bord, konnten allerdings auch nicht anlanden. Somit hatten wir 10 Seetage am Stück und gaben alles, um unseren Gästen a. die Enttäuschung zu nehmen und b. sie zu beschäftigen. Leider hatten wir am Ende der Reise den Ausfall von Aitutaki und das Spiel begann von vorn.

**24/26 Januar: Callao:**

APM Terminals/ 11A, 600 m.to Port exit, ATALAYA Gate for entry/exit, to City centre 18 Km

**31. Januar: Hanga Roa:**

**Anchor**, Tender Pier: Hanga Piko, ca. 10 - 15 Minuten Fahrt mit den eigenen Tenderbooten. Ankunft

um 07.00 Uhr. Behörden kamen mit eigenem Boot um 07.40 Uhr. Freigabe um 09.20 Uhr. Gäste müssen eine Erklärung ausfüllen und unterschreiben, dass sie keine Lebensmittel ect. mit an Land nehmen. Einsammeln der Zettel an Land angekündigt. Mit den Behörden kam für jedes Tenderboot ein „Tenderlotse“ an Bord. Das Tendern wurde abgesagt, nachdem sich unser Sicherheitsoffizier mit einem

Tenderboot die Einfahrt in den Hafen vor Ort angeschaut hatte. In den Hafen einlaufende Wellen ließen ein sicheres Tendern nicht zu. Auch der Nordstrand Anakena, der uns empfohlen wurde, bot keine günstige Gelegenheit. Der vom Hafenagenten versprochene Floating Ponton war ein instabiles Konstrukt, dass bei einlaufenden Wellen überspült wurde. Daraufhin fuhren wir wieder in Richtung Hanga Roa, doch die See war nicht ruhiger geworden. Nach 40 Minuten erfolgte die Freigabe der Behörden zur Abfahrt. Umrundung der Insel gegen den Uhrzeigersinn. Schöne Panoramafahrt in Sicherheitsabstand von 1,5, nautischen Meilen. Die Durchfahrt zwischen dem Vulkan und den vorgelagerten Motus wurde uns nicht gestattet. Diese Informationen erhielten wir auf Anfrage hin.

**03.02. Adamstown / Pitcairn Island**

Anchor, MS Artania erreichte den Ankerplatz pünktlich um 10.00 Uhr. Die lokalen Behörden kamen an Bord und berichteten über die Zustände im Hafen. Ein Ausbooten und Tendern mit den schiffseigenen Tenderbooten war unmöglich. Auch von der Ausbootung mit dem einzigen funktionierenden Tenderboot der Inselbewohner wurde uns abgeraten. Somit blieb uns nichts anderes übrig, als die Inselbewohner an Bord zu holen. Souvenirstände wurden aufgebaut und ein bebildeter Vortrag wurde in der Atlantik Show-Lounge abgehalten (englisch mit Übersetzung vom Lektor Herrn Losacker). Die Bewewohner, so erfuhren wir im Laufe des Aufenthaltes, erheben inzwischen eine Anlandegebühr pro Passagier in Höhe von 50 € / US $ - wenn die Langboote der Bewohner hierfür benutzt werden, so erhöht sich die Gebühr auf 60 US$. Es wird im Moment an einer zweiten Anlegestelle gebaut.

**06.02.: Fakarava :**

**Anchor,** Tender Pier Rotoava, 6-7 Min.Tenderweg. Es gab an Land einige Fahrrräder zu mieten (30 $).Auch Autotouren wurden in sehr limitierter Größe für 40 $ angeboten. Von der Pier nach rechts führt der Weg zum 3 km entfernten Strand. Auch vorher gibt es schon Bade und Schnorchelmöglichkeiten.

Vom Schwimmen auf der Außenseite / Seeseite des Atolls ist wegen der starken Strömung abzuraten.

800 Gäste genossen den Tag bei 30 Grad.

**07.02.: Rangiroa:**

**Anchor,** Tender Pier   - Quai d’Avatoru, 7 Min. Tenderfahrt. , Lokale Boote boten Fahrten bis zur Stadt Tiputa an Dort gibt es keine Strände. Auch kleinere Rundfahrten und Bootsausflüge werden angeboten. Von der Anlegestelle aus sind Bademöglichkeiten zu erreichen. Die Gäste genossen den Tag. Sehr gute Resonanz bei den Ausflügen.

**08 .02.: Moorea:**

**Anchor,** Opunohu bay, Tender Pier – 10 Min. Fahrt mit den Tenderbooten zum Anleger Quai de Papetoai;  6 km zum Les Tipaniers Hotel. 5 $ Fahrt pro Person. Kreuzfahrtgäste willkommen! Nettes Restaurant am Wasser und 100 m Strand. An der Pier viele Stände mit Souvenirs (Perlen,

Armbänder usw.). Alles klappte wie am Schnürchen. Ein wundervoller, heißer Tag bei 30 Grad.

**08/09.02. Papeete:**

Epis South Pier n° 3 ES3,  Ankunft am 08.02. um 20.00 Uhr. Viele Gäste nutzten die Zeit bis zum Beginn

der Folklore für einen Spaziergang durch die Stadt. Die Folklore an der Phoenix Bar „O Tahiti E“ begeisterte die Gäste. Am 09.02. verliefen die Auflüge problemlos. An der Pier war eine kleine Musikgruppe und es wurden Blumenblüten an die Gäste verteilt. Bewölkte 30 Grad.

**10.02. Feb.: Raiatea :**

Gare Maritime Cruise Terminal / UTUROA. Willkommenszeremonie um 10.00 Uhr auf dem Marktplatz

und Plakettenübergabe. Touren verliefen gut. Private Anbieter boten Inselrundfahrten und Transfers

zu Motus an (25-50 $). Abfahrt und Passage durch den Sund in Richtung Bora Bora mit Ausfahrt am

nordwestlichen Ausgang.

**11.02.: Bora Bora:**

**Anchor,** Tender Pier – Quai de Vaitape, 5 Min. Tenderweg. Ankunft schon um 21.00 Uhr. Kein Tendern wegen Dunkelheit. Südsee Bora Bora Party mit Kokosnuss-Colada. Am nächsten Morgen Ausflüge ab 7.30 Uhr. Alles verlief gut. Private Anbieter boten Transfers zum Bloody Mary und zum Matira Strand an (5 $). Vor dem Abendessen großes Fisch Display im Foyer vor dem Restaurant Vier Jahreszeiten. Gäste, die einen zollfreien Einkauf in Franz. Polynesien mit der Kreditkarte getätigt hatten, konnten das

Steuerbefreiungsformular abgeben. Andernfalls wird die Steuer nachträglich erhoben!

**13.02. Aitutaki/Cook Island**:

**Anchor**, Arutanga, Tender Jetty, 10/15 Min. Tenderfahrtdauer. Die Einfahrt in das Atoll war nicht betonnt. Es herrschte Strömung von Süd und eine kräftige Dünung. Die Tenderboote konnten bei diesen Bedingungen die schmale, mit Steinen versehene und nicht ausgetonnte Einfahrt

zur Lagune nicht meistern. Aus Sicherheitsgründen wurde vom Ausbooten der Gäste abgesehen und MS Artania nahm Kurs auf Rarotonga. Die Einklarierung war mit 45 Minuten angegeben worden.

**13. 02. + 14.0.2. Rarotonga (Avarua) /Cook Island:**

Ankunft schon am 13.02. um 15.00 Uhr. Nach Freigabe gingen noch bis 19.30 Uhr 360 Gäste an Land. MS Artania musste driften und den Tenderbooten eine Leeposition verschaffen. Die vordere Gangway konnte wegen der hohen Dünung nicht genutzt werden. Am Abend kam eine Folkloregruppe (NZD800 and NZD450 if ship cancels due to weather) an Bord und verbreitete farbenfrohe Südseestimmung. Nach 30 Minuten war allerdings schon wieder Schluss. Auch am 14.02. war die Wettersituation wie am Tag zuvor. Wir begannen um 07.15 Uhr mit dem ersten Tender und insgesamt gingen über 650 Gäste an Land. Die Fahrt mit den Tenderbooten dauerte ca 10-13 Minuten. Tender Pier: Avatiu – Western Marina Jetty, 10 Minuten Fußweg zur Stadt. Lokale Anbieter offerierten Touren. Ein Infocenter war an Land aufgebaut.

**19. + 20.02. Tauranga:**

Port of Tauranga, Berth 1, Mount Maunganui.Mount Maunganui Stadtzentrum ist in 10 Min. zu Fuß zu erreichen. Tauranga Stadt liegt 5 km entfernt. Vor dem Anlegen fuhren wir eine Passage entlang des White Island Vulkans.

**21. und 23.02.: Auckland:** Excellenter Liegeplatz direkt im Herzen der Stadt. Die Behörden waren schon seit Rarotonga an Bord. Das Facecheck für abreisende Gäste fand auf den Seetagen statt. Es dauerte von 08.00 – 13.00 und 15.00 -18.00 Uhr!

**Technik:**

Sehr langsamers Internet zwischen dem 29.01. und 05.02. „Kindly be advised as per latest update from our ISP, the current Internet situation could last for upto 48hours. Until the issue is resolved to refrain

from sending emails (\* not related to ships functions) with large attachments via Outlook to external

email addresses. Thank You for your understanding. Der Wireless Empfang an Bord ist sehr unterschiedlich, hier müssen neue oder zusätzliche Sender installiert werden. Steuerbord Anker: In Hangaroa gab es Probleme beim Einholen des Steuerbord Ankers. Wasserabstellung in der Nacht vom 3. auf den 4. Februar zwischen 02.00 und 04.00 Uhr wegen Wartungsarbeiten.

**Hotel:**

Der Hotelteil versuchte mit verschiedensten Variationen und neuer Menüführung, wie BBQ’s, Mittags

und Nachmittags-Events zum Erfolg der Kreuzfahrt beizutragen. Viele neue Ideen und gute

Zusammenarbeit.

Das Weltreise BBQ am 7.2. auf Deck 9 war ein voller Erfolg. Erstmals Tamara Richter in der Position des

Küchenchefs. Roberta und Fritz Pichler waren an Bord.

Loading in Callao konnte nicht beendet werden, weil einige Container nicht in den Hafen gelassen wurden.

Das Südsee-Abendessen in Bora Bora auf Deck 8 war ein voller Erfolg.

**Hospital**

Herr Steidle BN 257299 fragte mehrmals nach Morphium im Hospital an.

**UNTERHALTUNGSPROGRAMM:**

8 Shows wurden auf der 27 Tage Reise vom Show-Ensemble gespielt: Welcome, Oceano, Celebration,

Calypso (Premiere), Grand Prix (Premiere), Das letzte Einhorn, LOVE-Show (Premiere), Aurum Gold. Die

Shows wurden alle von den Gästen sehr gut angenommen.

Das SE hat noch ein -Leinen Los / Welcome- Special an der PHX Bar gespielt. Simone Neuhold hatte

eine Wiener Abend Solo-Show in der ATL. Katrin Wiedmann hat bei der Welcome Show teilgenommen,

hatte eine Soloshow in der ATL und sie hat beim Weltreise-Dinner mit Jazzstandarts gesungen.

Die Damen des SE waren mit einem ABBA Special und ein grosser Teil des PHX Teams mit einem Queen

Rock-Medley (Tanz), sowie mit Rainer als Initiator/ Moderator als Teil des Video-Party- Events –

Musikladen- an der PHX Bar involviert. Rainer hatte ausserdem solo ein Beatles Video-Special mit

Kurzeinsatz der Showband an der PHX Bar.

Wir hatten außerdem 2x Folklore an Bord. Beide Gruppen kamen sehr gut an!

Als Gastkünstler auf dieser Reise:

Nick Shannon. 1x Soloshow, 1x Matinee, 1x bei der Love Show und 1x Aurum Gold. Kam gut an.Schwarzblond, Pianotainment – 2 Soloshows, 1x Einsatz bei der Love Show und bei Aurum Gold. Sehr Gut!

Tom Davis und Silvia als Comedien/Zaubern: 2x Shows und Welcome Show. Wie immer sehr gut!

Megy B. Travestie. 2x Soloshow und bei der Welcome Show dabei. Gut angekommen!

Die Artania Showband hat einen Jazz Frühschoppen und eine Soloshow in der ATL gespielt! Sehr Gut!

Vitaliy Shatov hat neben seinen Klavierabenden an der Harrys Bar, noch Nick Shannon bei der Matinee

begleitet und hatte noch ein Solo-Klavier Konzert in der ATL gespielt. Kam gut an.

**Weitere Künstler, Tageskünstler:**

2 for you-Duo - Matt Jazz Duo in der Casablanca Bar – Sehr gutes Duo.

Bitte unbedingt wieder senden!

Dr. Wolfgang Losacker - Lektor – Hat einige gute Südsee- und Geschichts- Lektorate abgeliefert. Kam

bei den Gästen gut an!

Wolfgang Kahl - Bordpfarrer – Er hat neben seinen Andachten und Gottesdiensten auch 8 Vorträge

gehalten - Er wurde gut angenommen.

Bernhard Kämmer - Photo Kurs. Sehr gute Teilnahme der Gäste.

Prof. Dr. Dieter Strecker - Motivationskurse. Mittlerweile ist er zu alt und sehr gebrechlich, bitte nicht

mehr schicken.

Sonja Haydn. Hula und Latindance- Tanzkurs. Hatte guten Zuspruch der Gäste.

Die Impression Band und DeeJay Christian waren täglich in der Pazifik Lounge und an der PHX Bar im

Einsatz.

Ferner gab es eine Crewshow und eine Gästeshow mit Gästechor, diesen hat Adam vom Duo sehr gut

begleitet.

Insgesamt kam das Unterhaltungsprogramm bei den Gästen sehr gut an. Die Shows und Specials waren

bis auf ein paar Ausnahmen überwiegend gut bis sehr gut besucht.

**Complaints/Besonderheiten:**

8339 Duijvelaar BN 270758 beklagte sich wegen des Ausfalls der Häfen Osterinsel und Pitcairn.

6626 Gäste Vauth BN 425217 beklagten sich über Insekten auf dem Balkon. Eine Maus sei in einem Aschenbecher gesichtet worden. Der Service im Außenbereich des Lido Restaurants sei zu langsam. Gespräch mit den Gästen geführt. Auch Hausdame und Sanitation Offizier umgehend informiert. Weder Insekten noch Mäuse gesichtet. Die Gäste beschwerten sich auch über den Diskjockey. Er mache alles, damit die Tanzfläche leer wird.

7345 Mittmann / Weoinschenk BN 176140: Die Klimaanlage funktioniere seit 4 Wochen nicht. Dies wurde am 14.2. gemeldet. Am 15.2. war ein Techniker da. Am 16.2. erklärten die Gäste auf telefonische Nachfrage, dass alles ok sei.

4370 Frau Burgdorf BN 454566. Generelle Unzufriedenheit. Von den Phillipinos lasse ich mich doch nicht bedienen ...

**Besonderes:**

Ab Fakarava gab es nur noch eine Friseuse.

**Thomas Gleiß,**

Kreuzfahrtdirektor

cc: Kapitän, Hotelmanager, Sea Chefs, V-Ships, Dr. Alois Franz, Chris Schädel, Christian Adlmaier, Michael van Oosterhout, Thomas Gleiß, Jörn Hofer, Phoenix Fleet Management, Manuela Bzdega